

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DEN ANSCHLUSS ZUM INTERNET

ZUSÄTZLICHE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN PRIVATE HOMEPAGE

1 Gegenstand der Bedingungen

- 1.1 Ergänzend zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die inhaltliche Gestaltung, Veröffentlichung und Vorhaltung von Homepages im Internet durch den Kunden (nachfolgend "Private Homepages" genannt) nachstehende Zusätzliche Geschäftsbedingungen.

2 Standardleistungen

- 2.1 Eine Private Homepage ist die elektronische Veröffentlichung einer oder mehrerer Seiten mit Text, Fotos und Grafiken im Internet. Die Veröffentlichung und Vorhaltung von Privaten Homepages besteht im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten der MDCC für Kunden, die einen Zugang zum Internet über MDCC beziehen.
- 2.2 Für die Veröffentlichung und Vorhaltung einer Privaten Homepage auf dem Server www.mdcc.de pro Kunde fallen keine weiteren Kosten an. Die Speicherkapazität ist der veröffentlichten Preisliste/Leistungsbeschreibung MDCC-Internetzugang zu entnehmen.

3 Domain-Registrierung

- 3.1 Wünscht der Kunde einen Domain-Namen abweichend von dem durch MDCC vorgegebenen Aufbau, bietet MDCC für den Kunden die Möglichkeit der Registrierung eines Second-Level-Domain-Namens, sowie der Abrechnung und technischen Abwicklung mit der jeweiligen Verwaltungsstelle (DENIC Domain Verwaltungs- und Betriebsgesellschaft eG). Standardmäßig können Domain-Namen für den privaten Gebrauch unterhalb der Top-Level-Domain .de beantragt werden.

MDCC veranlasst die Registrierung und Aktivierung des gewünschten Domain-Namens, sofern keine technischen oder rechtlichen Gründe dieses ausschließen.

a) Domain-Anmeldung

MDCC schuldet die Erstellung und Übermittlung eines nach Vorgaben der jeweiligen Registrierungsstelle vollständig ausgefüllten Antrages auf Anmeldung der vom Kunden gewünschten Domain. Die Registrierung selbst schuldet MDCC nicht.

b) Mitwirkungspflicht des Kunden

Der Kunde ist zur Mitwirkung durch Angabe aller Informationen, die MDCC formularmäßig nachfragt, verpflichtet. Eine Überprüfung dieser Informationen des Kunden, auch auf Plausibilität, erfolgt nicht.

c) Termine

MDCC bemüht sich um eine Bearbeitung der vollständigen Unterlagen innerhalb von etwa 5 Werktagen. Termine für die Bearbeitung und insbesondere die Übermittlung des Auftrages sind jedoch nur dann für MDCC verbindlich, wenn MDCC dies schriftlich bestätigt hat.

d) Auskunft/Gewährleistung und Haftung

Soweit MDCC Auskünfte über bereits bestehende Domain-Registrierungen gibt, erfolgt diese Auskunft kostenlos und gibt lediglich die Informationen aus den entsprechenden Datenbanken der Registrierungsstellen wieder. Eine Kontrolle durch MDCC erfolgt nicht.

Soweit die Information fehlerhaft ist, besteht eine Pflicht der MDCC, den daraus entstehenden Schaden zu ersetzen, nur, falls MDCC diesen Fehler arglistig verschwiegen hat oder falls Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit der MDCC vorliegt. Eine weitergehende Gewährleistung oder Haftung ist insoweit ausgeschlossen.

e) Kosten

Die Registrierung eines vom vorgegebenen Aufbau abweichenden Domain-Namens wird dem Kunden gemäß der jeweils gültigen Preisliste MDCC-Internetzugang berechnet.

4 Impressum

- 4.1 Für Private Homepages besteht eine Impressumspflicht. Dieses Im-

pressum muss die Anschrift des Kunden enthalten und ist für alle Abrufer sichtbar.

5 Inhaltliche Beschränkungen

- 5.1 Private Homepages dürfen keine Informationsangebote mit rechtswidrigen Inhalten enthalten oder auf solche verweisen. Hierzu zählen insbesondere Informationen und Darstellungen, die

a) zum Rassenhass aufstacheln oder grausame oder sonst unmenschliche Gewalttätigkeiten gegen Menschen in einer Art schildern, die eine Verherrlichung oder Verharmlosung solcher Gewalttätigkeiten ausdrückt oder die das Grausame oder Unmenschliche des Vorgangs in einer Menschenwürde verletzende Weise darstellt (§ 131 StGB);

b) den Krieg verherrlichen;

c) die Gewalttätigkeiten, den sexuellen Missbrauch von Kindern oder sexuelle Handlungen von Menschen mit Tieren zum Gegenstand haben (§ 184 Abs. 3 StGB).

- 5.2 Bei Inhalten, die unter das Gesetz zum Schutz vor jugendgefährdeten Schriften fallen oder offensichtlich geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen, ist durch technische Vorkehrungen oder in sonstiger geeigneter Weise Vorsorge zu treffen, dass die Übermittlung an oder Kenntnisnahme durch nicht volljährige Nutzer ausgeschlossen ist.

- 5.3 Nationale und internationale Urheberrechte sind zu beachten.

- 5.4 Private Homepages dürfen außerdem keine Informationsangebote enthalten oder auf solche verweisen, die das Ansehen von MDCC oder der mit ihr verbundenen Unternehmen schädigen können.

- 5.5 Bei schweren oder wiederholten Verstößen gegen die in Ziff. 5.1 bis 5.4 aufgeführten Pflichten ist MDCC berechtigt, die Private Homepage unverzüglich unter Ausschluss von eventuellen Schadensersatzansprüchen des Kunden zu sperren.

6 Haftung des Kunden

- 6.1 Jeder Kunde ist verantwortlich für die Inhalte seiner über den Internetzugang der MDCC eingestellten Homepage. Der Nutzer haftet bei Verletzungen gegenüber Dritten selbst und unmittelbar und ist auch verpflichtet, MDCC von Ansprüchen Dritter insoweit freizustellen.

ZUSÄTZLICHE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN E-MAIL-DIENST

1 Gegenstand der Bedingungen

- 1.1 Ergänzend zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Nutzung des E-Mail-Dienstes von MDCC nachstehende Zusätzliche Geschäftsbedingungen.

2 Standardleistungen

- 2.1 Versendung oder Empfang von E-Mails ist möglich für Kunden, die einen Zugang zum Internet über MDCC haben.

- 2.2 Leistungen des E-Mail-Dienstes:

a) Der Kunde erhält gemäß der Leistungsbeschreibung/Preisliste MDCC-Internetzugang eine oder mehrere E-Mail-Adressen mit separatem Account. Die Speicherkapazität der E-Mail-Accounts ergibt sich aus der aktuellen Leistungsbeschreibung und Preisliste MDCC-Internetzugang. Wird diese Speicherkapazität überschritten, werden keine neuen Nachrichten mehr in der E-Mail-Box abgelegt. Der Sender wird benachrichtigt, dass die Mailbox keine Speicherkapazität mehr hat.

b) Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass seitens der MDCC eine Überprüfung des Inhaltes der empfangenen und gesendeten sowie auf dem E-Mail-Server gespeicherten E-Mails aufgrund der Art der Leistung nicht erfolgen kann und MDCC hierfür keine Haftung übernimmt, insbesondere auch nicht daraufhin, ob die E-Mails schadensstiftende Software (z.B. Viren etc.) enthalten. Auch den Abruf rechts- und sittenwidriger Informationen durch den Kunden, insbesondere nach unerbetener Zusendung von E-Mails durch Dritte, kann MDCC daher nicht ausschließen. Das

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DEN ANSCHLUSS ZUM INTERNET

gilt auch hinsichtlich möglicherweise jugendgefährdender Schriften und Bilder.

- 2.3 Empfangs- und Lesebestätigungen erfolgen nicht.
- 2.4 Zum Zeitpunkt der Beendigung des Vertrages ist MDCC zur vollständigen Löschung der E-Mail-Box berechtigt. In diesem Falle gehen sämtlich dort gespeicherten Daten des Kunden unwiederbringlich verloren.

3 Haftung des Kunden

- 3.1 Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass durch die von ihm versandten E-Mails, insbesondere durch deren Inhalt, keinerlei Beeinträchtigungen für die MDCC, andere Anbieter, Nutzer oder Netze entstehen. Als Beeinträchtigungen gelten auch Beschwerden über das mehrfache Zusenden ungewollter E-Mails mit kommerziellen Charakter.
- 3.2 Wenn der Nutzer nach Abmahnung per E-Mail weiterhin gegen diese Regelung verstoßen sollte, ist MDCC berechtigt, den Kunden für den Versand weiterer E-Mails zu sperren. Bei mehrfachen oder schweren Verstößen kann das Vertragsverhältnis mit dem Kunden nach schriftlicher Abmahnung durch MDCC gekündigt werden.
- 3.3 Der Kunde ist für die Inhalte der von seiner Anschlusskennung versandten E-Mail selbst verantwortlich. Bei Verletzungen haftet er gegenüber Dritten selbst und unmittelbar und ist ergänzend auch verpflichtet, MDCC von solchen Ansprüchen Dritter freizustellen.